

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN STIFTUNG ÖFFENTLICHEN RECHTS

An der Fakultät für Physik, Institut für Theoretische Physik, ist **zum 01.10.2017** eine

W2-Professur für Theoretische Physik

im Rahmen des Bund-Länder-Programms für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre zu besetzen.

Die Professur soll den Bereich der nichtlinearen Dynamik in komplexen Systemen in Forschung und Lehre vertreten. Mögliche Arbeitsgebiete sind beispielsweise nichtlineare Strukturbildung, nichtlineare Dynamik in der Festkörper- und Materialphysik, Dynamik in ungeordneten Systemen, Mechanismen der Dissipation, Nichtgleichgewichtsdynamik des frühen Universums und Turbulenz. Gesucht wird eine Forscherpersönlichkeit, die eine Brückenfunktion zwischen verschiedenen Schwerpunkten des Institutes für Theoretische Physik einnehmen kann und zur Profilbildung auf dem Gebiet der Nichtgleichgewichtsphysik beiträgt. Bewerberinnen und Bewerber sollten durch international herausragende Leistungen im Bereich der statistischen Physik von klassischen oder Quantensystemen ausgezeichnet sein.

Die Beteiligung an der Entwicklung neuer und bestehender Forschungsverbünde (SFB 937, SFB 1073) wird erwünscht. Die Fakultät bietet mit mehreren Sonderforschungsbereichen und den zahlreichen Arbeitsgruppen in Biophysik, Festkörper- und Materialphysik, Elementarteilchenphysik und Astrophysik ein vielfältiges und anregendes Forschungsumfeld.

Eine angemessene Beteiligung an der Durchführung und der Weiterentwicklung der grundständigen Lehre und der Graduiertenausbildung wird erwartet.

Die Voraussetzungen für die Berufung in ein Professorenamt ergeben sich aus §25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes in der zzt. geltenden Fassung. Die Stiftungsuniversität Göttingen besitzt das Berufungsrecht. Einzelheiten werden auf Anfrage erläutert. Teilzeitbeschäftigung kann unter Umständen ermöglicht werden. Die Universität Göttingen bietet Unterstützung bei Doppelkarrieren an. Bewerbungen aus dem Ausland sind willkommen.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Bewerbungen mit Lebenslauf, einer Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs einschließlich der Lehrtätigkeit, einem Publikationsverzeichnis und Angabe der fünf wichtigsten Publikationen werden erbeten bis zum **30. September 2016** an die Dekanin der Fakultät für Physik, Frau Prof. Dr. Angela Rizzi.

Bitte reichen Sie diese Unterlagen elektronisch über das Web-Bewerbungssystem ein:
https://s-lotus.gwdg.de/uni/upfb/w2_theo_physik_2016.nsf/enter

Weitere Informationen über die Professur und den Status des Berufungsverfahrens können unter dem Link <http://www.uni-goettingen.de/de/berufungsverfahren/151464.html> eingesehen werden.